

Traumfänger aus Papptellern

Einleitung	Seite 3
So wird's gemacht	Seite 4 - 5
Vorlagen	Seite 6 - 9

DRUCKEINSTELLUNGEN

Bitte den Acrobat Reader zum Drucken verwenden und beachten, dass die Einstellungen „Tatsächliche Größe“ bzw. „Seitenanpassung: keine“ sowie „Hoch-/Querformat automatisch“ ausgewählt sind.

PAPIER & TONER SPAREN

Nur die benötigten Seiten ausdrucken.

COPYRIGHT & LIZENZ

Dieses Material ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte liegen bei Labbé. © Labbé Verlag
Diese PDF-Datei darf nur vom ursprünglichen Käufer verwendet werden und ist nur für den persönlichen Gebrauch und für den eigenen Unterricht bestimmt. Die Weitergabe der PDF-Datei im Kollegium oder an Eltern und Schüler ist nicht erlaubt. Auch das Zurverfügungstellen im Internet oder das Ablegen auf dem Schulserver sind nicht gestattet. Es ist untersagt, die PDF-Datei, Ausdrücke der PDF-Datei sowie daraus entstandene Objekte gewerblich zu nutzen.
LABBÉ GmbH, Walter-Gropius-Str. 16, 50126 Bergheim, Deutschland, E-Mail: hallo@labbe.de

EINLEITUNG

Traumfänger aus Papptellern

Traumfänger (englisch dreamcatcher) bestehen traditionell aus einem reifenförmig gebogenen Ast, Fäden, die zu einem Netz gespannt sind, und einigen Federn. Traumfänger sind Traumfallen, die gute Träume und Gedanken durch das Netz hindurchlassen, während sich schlechte Träume und Gedanken im Netz verfangen. Am frühen Morgen löst die aufgehende Sonne die gefangenen bösen Träume auf.



Traumfänger stammen ursprünglich von den Ureinwohnern Nordamerikas. Nach der Geschichte der Ojibwa lebte vor langer Zeit eine mystische und mütterliche Frau, die sie „Spider Woman“ nannten, als Beschützerin des Stammes. Sie beschützte vor allem kleine Kinder und Säuglinge. Damit sie ruhig schlafen konnten, schuf sie den ersten Traumfänger. Dann lehrte sie die Mütter und Großmütter, wie man solche Traumfänger selbst herstellt.

Echte Traumfänger bestehen aus verschiedenen Naturmaterialien wie Rosshaar, Gräsern, Federn, Lederbändern etc. Dieser Traumfänger besteht aus einem bemalten Pappteller. Hängt man ihn übers Bett, funktioniert er vielleicht genauso gut... WOW!

Micha Labbé

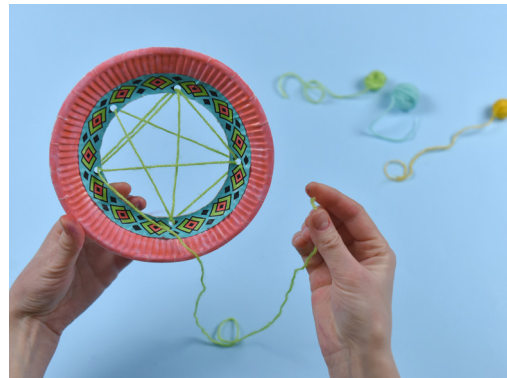


7



Loche mit einer Prickelnadel 5 bis 6 Löcher in den Rahmen zum Spannen der Fäden.

8



Spanne Fäden zu einem Netz im Inneren des Traumfängers, in dem du sie hin und her fädelst. Verknote die Enden auf der Rückseite.

9



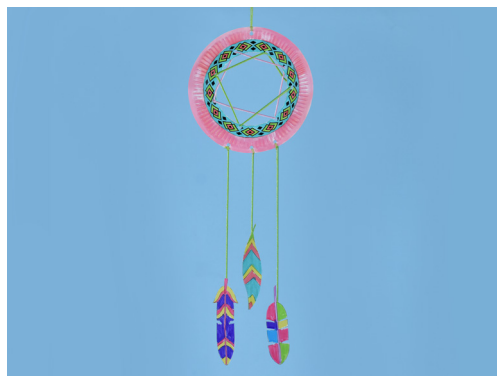
Male die Federn an und schneide sie aus.

10



Befestige weitere Fäden zum Aufhängen der Federn. Klebe jeweils zwei Federhälften zusammen, mit einem Faden in der Mitte.

11



Hänge den Traumfänger über oder neben dein Bett und träume süß... W O W !

TRAUMFÄNGER

RING 1



TRAUMFÄNGER FEDERN

